

134 Abschlussszeugnisse verteilt

FEIER 150 Reichwein-Schüler verabschiedet / Zwölf Jugendliche mit Notendurchschnitt 1,4 und besser ausgezeichnet / Schülerzahlen sinken



Als Jahrgangsbeste, die mit der Note 1,4 und besser abgeschlossen haben, wurden durch Schulleiter Norbert Kissel (l.) Janina Stumpf, Fiona Schön, Marie Häuser, Dorian Grevelhörster, Leonie Happel, Laura Schäfer, Emilia Hermann, Vanessa Aykal, Tristan Schmidt, Paulina Müller, Aaron Oktay und Laura Hildebrandt geehrt.

Foto: Anders

POHLHEIM (ka). Eine Flut von Abschlusszeugnissen gab es während der Verabschiedungsfeier der Adolf-Reichwein-Schule (ARS) in der Volkshalle Wetzehnborn-Steinberg. Von 150 Schülern des Jahrgangs des Jahrgangs erhielten 134 Abschlussszeugnisse. Schulleiter Norbert Kissel konnte dazu zahlreiche Eltern, Freunde und Verwandte der Absolventen begrüßen. In seiner Ansprache erklärte der Schulleiter schmunzelnd: „Ihr ward sechs Jahre ein Teil dieses Organismus Adolf-Reichwein-Schule. Es war schön euch wachsen und reifen zu sehen. Und wenn ihr später mal in einem Büro sitzt und die Heizung fällt aus, dann denkt an eure Schulzeit zurück und behaltet in Erinnerung, ich habe das während meiner Schulzeit im Schulcontainer ausgehalten, was macht das schön.“

Mit einem Klavierstück hatte Emilia Hermann die von Paulina Müller und Leon Prinz moderierte Feierstunde zur Zeugnisübergabe eröffnet. Rund 150 Schüler des Jahrgangs zehn der ARS wurden verabschiedet, wobei Kissel mitteilte, dass 65 die Versetzung in die gym-

nasiale Oberstufe erreichten. 69 Schüler verliessen die ARS mit dem mittleren Abschluss (Realschulabschluss). Ihr Weg führt sie in der Regel in die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule Gießen-Ost, in die Beruflichen Gymnasien und in die Fachoberschulen der Stadt Gießen. 23 Schüler beginnen eine Ausbildung.

Für herausragende schulische Leistungen wurden als Jahrgangsbeste jene Schüler, die mit der Note 1,4 und besser abgeschlossen haben, ausgezeichnet. Das waren dies Janina Stumpf, Fiona Schön, Marie Häuser, Dorian Grevelhörster, Leonie Happel, Laura Schäfer, Emilia Hermann, Vanessa Aykal, Tristan Schmidt, Paulina Müller, Aaron Oktay und Laura Hildebrandt. Weiterhin wurden für ihre beeindruckende Arbeit in der Arbeitsleistung, für steten Fleiß und Hilfsbereitschaft während ihrer gesamten Schulzeit an der ARS Elisabeth Aydin, für vorbildliches Sozialverhalten und die Unterstützung schulischer Projekte im Schuljahr 2014/15 Katharina Vaahsen und die beiden Schulsprecherinnen Songül Celik und Paulina Müller ausgezeichnet. Für die Unterstützung der Arbeit in der Deutschklasse

„Deutsch als Zweitsprache“ in dem sich nun dem Ende neigenden Schuljahr wurden Filiz Celik, Maria Malki, Madlin Önkütüg und Ferrel Lahdo gewürdigt. Für die technische Unterstützung bei schulischen Veranstaltungen sowie die Mithilfe bei der Medienausleihe im Schuljahr 2014/15 wurde Marc Tröll, Jan-Niklas Sommer, Nikolas Hoffmann, Patrik Gammelin, Tim Grieb, Niko Lenz und Sebastian Schmidt gedankt. Weiterhin wurden für besondere Leistungen im Sport Julia Christ, Stelias Höpner, Katharina Vaahsen und Lena Steing geehrt.

Auch Kai Petzendorfer der Übergangsscoach der ARS wurde für ihr Engagement bedacht.

Grußworte sprachen zudem Schultertembeiratvorsitzender Michel Kögler und die drei Schulsprecher Songül Celik, Paulina Müller und Mirjam Hannah. Die Schülerzahlen an der Adolf-Reichwein-Schule sinken. Das geht aus Zahlen des Kreises (Stand 9. Juli) hervor. Waren es im Vorjahr noch 811 Schüler, sind im kommenden Schuljahr nur noch 745 gemeldet.